Zu diesem Tagesordnungspunkt erläutert Herr Biß die vom Fachdienst 70 (TBZ) erstellte Neukalkulation der Schutzwassergebühren. Demnach soll es auch ab 01.01.2021 bei der bisherigen Gebühr von 0,92 €/m³ bleiben.

Dessen ungeachtet werden noch die zu viel eingekommenen Gebühren des letzten Kalkulationszeitraumes erstattet, berichtet der Bürgermeister. Die Fachabteilung der Verwaltung erarbeitet dazu derzeit einen Rückzahlungsvorschlag.

Der Ausschussvorsitzende verliest den Antrag und lässt abstimmen.